

Pressemeldung

Friedrichskoog kann Meer! – Neuer Trischendiek Strand wird mit großem Festwochenende eröffnet

Vier Tage Musik, Familienprogramm und offizielle Eröffnung vom 2. bis 5. Juli 2026 in Friedrichskoog-Spitze

Friedrichskoog, 24. Juni 2026 - Friedrichskoog feiert ein neues Kapitel seiner touristischen Entwicklung: Vom 2. bis 5. Juli 2026 wird die Eröffnung des neuen Trischendiek Strandes und der Abschluss der Deichverstärkung mit einem großen Festwochenende für Gäste, Einheimische und Mitwirkende aus der Region begangen. Unter dem Motto „Friedrichskoog kann Meer!“ erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik, Familienangeboten, Unterhaltung und der offiziellen Eröffnung des neuen Strandbereichs.

Mit dem neuen Trischendiek Strand gewinnt Friedrichskoog einen attraktiven Aufenthalts- und Erlebnisraum direkt an der Nordsee. Verbreiterte Promenaden, Stege hinaus ins Wattenmeer, großzügige Terrassen und der freie Blick auf das Meer schaffen ein völlig neues Erlebnis für Gäste und Einheimische.

Möglich wurde die Umsetzung dieses Großprojekts durch eine 90-prozentige Förderung aus der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW). Neben der finanziellen Unterstützung hatte Friedrichskoog einen weiteren starken Partner an seiner Seite: Parallel zur Modernisierung der touristischen Infrastruktur setzte der Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH) die dringend notwendige Deichverstärkung um. Um Einheimische, Gäste und das Hinterland auch bei künftig steigenden Meeresspiegeln langfristig zu schützen, wurde der Deich zu einem sogenannten Klimadeich ausgebaut. In Friedrichskoog-Spitze ist dieser zwar kaum höher als sein Vorgänger, dafür jedoch mit deutlich breiterem und flacherem Profil gestaltet. So werden die Kräfte der Wellen bei Sturmfluten besser abgefangen und mögliche Schäden reduziert. Ein sicherer Deich, deutlich mehr Aufenthaltsqualität und ein noch intensiveres Nordseelerlebnis am Trischendiek Strand – gute Gründe für eine ausgelassene Feier.

Die Eröffnung markiert zugleich einen wichtigen Meilenstein in der Weiterentwicklung Friedrichskoogs und macht den Wandel sichtbar, den der Urlaubsort in den vergangenen Jahren durchlaufen hat. „Der neue Trischendiek Strand zeigt, wie sich Friedrichskoog weiterentwickelt hat. Hier entstehen neue Möglichkeiten für Erholung, Begegnung und Naturerlebnisse direkt an der Nordsee. Besonders freuen wir uns darauf, diesen Moment gemeinsam mit unseren Gästen, Einheimischen und vielen Mitwirkenden aus der Region zu feiern“, sagt Lina Ploog, stellvertretende Destinationsleitung.

„Friedrichskoog kann Meer!“ steht dabei für die Zukunft des Ortes: für neue Angebote, neue Perspektiven und für die besondere Verbindung zwischen Küste, Natur und Urlaubserlebnis.

Auftakt mit Festival am Deich und Hot Banditoz

Den Startschuss bildet am Donnerstag, 2. Juli, das beliebte Festival am Deich, das in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert. Nach einem Programm für Familien sorgen die Sängerin Julia McCallion und die Band Hot Banditoz für sommerliche Festivalstimmung im Trischendiek Park.

Am Freitag, 3. Juli, stehen die jüngsten Gäste im Mittelpunkt. Kinderkino und Mit-Sing-Partys laden Familien zu einem entspannten Nachmittag und Abend am Deich ein. Später folgt ein generationsübergreifendes Mit-Sing-Programm mit bekannten Liedern und guter Stimmung.

Offizielle Eröffnung des Trischendiek Strandes

Höhepunkt des Wochenendes ist der Samstag, 4. Juli. An der neuen Deichtribüne erfolgt die offizielle Eröffnung des Trischendiek Strandes. Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung und Gemeinde werden gemeinsam mit Gästen die neue Attraktion offiziell einweihen. Anschließend erwartet die Besucher und Besucherinnen ein abwechslungsreicher Tag mit Musik, kulinarischen Angeboten und maritimem Flair.

Am Abend sorgt Schlagerstar Sonia Liebing für den musikalischen Höhepunkt des Festwochenendes. Bereits zuvor steht Musiker Gerrit Hoss auf der Bühne.

Familihtag zum Abschluss

Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Familien und der regionalen Gemeinschaft. Neben einem Frühschoppen mit dem Shantychor „Blaue Jungs“ erwartet die Gäste ein umfangreiches Kinderprogramm mit Hüpfburgen, Kinderschminken, Puppentheater sowie zahlreichen Mitmachaktionen regionaler Vereine und Organisationen.

Friedrichskoog zeigt seine Zukunft

Mit der Eröffnung des Trischendiek Strandes entsteht ein neuer Ort für Begegnungen, Erholung und Naturerlebnisse an der Nordseeküste. Das Eröffnungswochenende bietet die Gelegenheit, diesen besonderen Ort gemeinsam zu erleben und die Zukunft Friedrichskoogs zu feiern.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei zugänglich. Für Speisen und Getränke ist an allen Veranstaltungstagen gesorgt. Das vollständige Programm ist unter Friedrichskoog.de verfügbar.

Veranstaltungsdaten und -orte:

Eröffnung Trischendiek Strand – Friedrichskoog kann Meer!

2. bis 5. Juli 2026

Trischendiek Strand und Trischendiek Park, Friedrichskoog-Spitze

Eintritt: Frei

Das Parken ist am gesamten Festwochenende von Donnerstag bis einschließlich Sonntag kostenlos in Friedrichskoog-Spitze.

Donnerstag, 2. Juli 2026 Ort: Trischendiek Park

17:45 Uhr	Auftritt Kinder der Marschenschool an't Wattenmeer
18:00 Uhr	Kinderdisco
19:30 Uhr	Julia McCallion
20:30 Uhr	Hot Banditoz

Freitag, 3. Juli 2026 Ort: Trischendiek Park

15:00 Uhr Kinderkino "Raus aus dem Teich"
 18:00 Uhr Mit-Sing-Party für Kinder
 19:30 Uhr Mit-Sing-Party für alle (begleitet von Inke Hennings & Mia Ohlsen)

Samstag, 4. Juli 2026 Ort: Trischendiek Strand

10:30 Uhr Begrüßung an der Deichtribüne
 11:00 Uhr Offizielle Eröffnung Strand
 12:00 Uhr Gerrit Hoss

Ort: Deichplatz Trischendiek Park

15:00 Uhr Kreft's Puppenbühne
 19:00 Uhr Gerrit Hoss
 20:30 Uhr Sonia Liebing

Sonntag, 5. Juli 2026 Ort: Trischendiek Park

11:00 Uhr Shantychor Blaue Jungs | Frühschoppen
 Ab 14:00 Uhr Kindertag
 Siku Anlage von Hof Mohr, Hüpfburgen, Kinderkarussell,
 Kinderschminken, Kreft's Puppenbühne, regionale Vereine stellen sich
 vor und viele Überraschungen mehr

Mehr Informationen unter www.friedrichskoog.de

Über Tourismus-Service Friedrichskoog:

Der Tourismus-Service Friedrichskoog verantwortet die touristische Vermarktung und Weiterentwicklung der Nordsee-Destination Friedrichskoog. Neben der Gästebetreuung gehören die Entwicklung touristischer Angebote, das Destinationsmanagement sowie die Planung und Umsetzung von Veranstaltungen zu den zentralen Aufgaben. Friedrichskoog steht für Naturerlebnisse am UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer, maritime Erholung und authentischen Nordseeurlaub für die ganze Familie. Weitere Informationen unter friedrichskoog.de.

Über GLC Glücksburg Consulting AG:

Die GLC Glücksburg Consulting AG ist seit mehr als 30 Jahren ein bundesweit agierendes Beratungs- und Projektmanagementunternehmen mit über 150 Mitarbeitern. Die Geschäftsfelder gliedern sich in die Bereiche Mittelstandsberatung, Kommunalberatung, Destinationsmanagement, Marketing & PR, Hotel- & Resort-Consulting, Immobilien-Consulting, Controlling-Services sowie IT-Services. Ein Schwerpunkt ist die Beratung von öffentlichen und privaten Auftraggebern im Bereich Tourismus und Freizeitwirtschaft. Weitere Informationen zum Unternehmen unter glc-group.com.

Pressekontakt:

GLC Glücksburg Consulting AG

E-Mail: presse@glc-group.com

Tel: +49 (0)4854 21901 13

Web: www.friedrichskoog.de/presse

Weitere Kontaktdaten:

Tourismus-Service Friedrichskoog
Lina Ploog – Stellvertretende Destinationsleitung
Koogstraße 141, 25718 Friedrichskoog-Spitze

E-Mail: urlaub@friedrichskoog.de

Web: www.friedrichskoog.de

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein

Wolf Paarmann – Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit,

Tel: +49 (0)4841 667-142

E-Mail: wolf.paarmann@lkn.landsh.de

Tourismusmanagement Gemeinde Friedrichskoog

Dörte Kebbel

Tel: +49 (0)4851 9596 9781

E-Mail: doerte.kebbel@inspektour.de

Hinweis für Redaktionen:

Der Abdruck und die redaktionelle Verwendung dieser Pressemitteilung sind honorarfrei. Das bereitgestellte Bildmaterial darf unter Angabe des jeweiligen Copyrights im Zusammenhang mit dieser Berichterstattung verwendet werden. Über die Zusendung eines Belegexemplars, eines PDF-Dokuments oder eines entsprechenden Links zur Veröffentlichung freuen wir uns.